

Dr. med. Jürg Eichhorn

Traditionelle Chinesische Medizin ASA
Manuelle Medizin SAMM
F.X. Mayr-Arzt (Diplom)

Allgemeine Innere Medizin FMH

Sportmedizin SGSM
Ernährungsheilkunde SSAAMP
Anti-Aging Medizin

Praxis für Allgemeine und Erfahrungsmedizin

Neuraltherapie SANTH & SRN
Orthomolekularmedizin SSAAMP
applied kinesiology ICAK-D & ICAK-A

Fuss Warzen - Hand Warzen

Version: 26. März 2017

Fon
Adresse
E-Mail

+41 (0)71-350 10 20
Im Lindenhof
drje49@gmail.com

Fax +41 (0)71-350 10 21
Bahnhofstr. 23
www.ever.ch

CH-9100 Herisau

Fuss Warzen - Hand Warzen

Fuss Warzen - Plantare Warzen - sind lästig und therapeutisch hartnäckig

Viele Methoden - Operation, Kälte, Laser - sind schmerzhaft und mit Rezidiven belastet.

Die *Plantarwarzen Salbe* - Methode ist praktisch schmerzfrei und Rezidive sind selten.

Plantarwarzen Salbe - Das Rezept

Acid. sal.	
Beta-Naphtol.	
Resorcinol	
Ol. thymi	
Phenol. liq	aa 13.3 %
Ad. lanae	10.0 %
Vaselin. flav.	23.5 %

Vorgehen

- Zuerst ein dickes Loch Pflaster aufkleben, sodass sich die Warze in der Mitte befindet und ein warzenfreier Saum von 4 mm mitbehandelt werden kann. Pflaster also nicht zu knapp wählen. Bewährt haben sich die sog. Scholl Ringe, die in verschiedenen Grössen in jeder Drogerie/Apotheke erhältlich sind.
- Nun wird das Loch in der Mitte vollständig mit der Plantarwarzen Salbe gefüllt
- Das Ganze mit einem breiten, grossen Heftpflaster abdecken
- Morgens und abends Loch neu füllen, gegebenenfalls Scholl Ring einmal täglich erneuern
- Der Scholl Ring wird durch das Gehen platt getreten
- Duschen ist problemlos
- Nach 1 Woche soll der Arzt/Fusspflegerin alles verquollene Gewebe so gut wie möglich mit dem Skalpell entfernen. Man muss sich *richtig in die Tiefe* vorarbeiten.
- Die Plantarwarzen Salbe greift nur Hornhaut und Warzengewebe an. Die gesunde Schicht unter der Haut wird nicht angegriffen.
- Nach 1-3 Wochen ist das Warzen Problem im Allgemeinen erledigt.

Wichtige Bemerkungen

Rezept und Vorgehensweise wurden ca. 1984 in der Medical Tribune von einem Arzt aus Berlin veröffentlicht. Bis dahin bestand meine Behandlung wie üblich im Schneiden, Vereisen, Kautern oder Betupfen. Seither habe ich hunderte von Warzen mit dieser Salbe behandelt, als Schularzt auch sehr viele Schulkinder.

Wie immer gilt der eiserne Grundsatz:

- **Besprechen Sie die Therapie mit Ihrem Arzt. Hinter einer *banalen Warze* könnte sich auch einmal eine Krebs Geschwulst verstecken!**
- **Grossflächige Warzen: Behandlung nur unter ärztlicher Kontrolle!**

Hier meine Erfahrungen:

1. Viel seltener Rezidive als mit den erwähnten Methoden
2. Nie Narben Bildungen
3. Nie irgendeine Nebenwirkung der besonderen Art, obwohl die Phenole grundsätzlich toxisch wären. Vorsichtshalber wende ich die Salbe deswegen in der Schwangerschaft nicht an.

Die Salbe *nekrotisiert*, besser *verquillt*, ausschliesslich Hornhaut und Warzen Gewebe, **niemals** die gesunde Unterhaut. Entfernt man mit dem scharfen Messer vorsichtig die verquollene Haut beziehungsweise entfernt im Falle einer Blasen Bildung den Deckel sieht man stets rosige Haut, ev. noch die Warzen Wurzel (Warzen Rest), den man vorsichtig mit Silbernitrat oder einem ähnlichen Mittel betupfen kann.

Auf den ersten Blick sieht die behandelte Gegend *schrecklich* aus. Das ist normal.

Die erwachsene Hornhaut ist lederig und Blasen Bildungen sind selten. Je jünger der Mensch (Kinder insbesondere), je mehr ist mit einer Blasen Bildung zu rechnen. Die Blase steht unter Druck und kann starke Schmerzen beim Gehen hervorrufen. Nach Punktion entleert sich eine braune, dickliche Flüssigkeit. Dabei handelt es sich NIE um Eiter, NIE um Infektion. Der Schmerz verschwindet danach schlagartig. Ich sehe Blasen Bildungen gerne, weil damit die Warze meist erledigt ist. In sehr seltenen Fällen kann sich die Haut in der Umgebung entzünden. Dann ist, schon wegen der Schmerzen, die Behandlung vorübergehend zu unterbrechen.

Es ist von grösster Wichtigkeit, die gesunde Umgebung abzudecken (Schollring mit Loch in der Mitte).

Schmerzen:

Je nach dem Zustand der Hornhaut (alt - jung) können nach einigen Tagen Schmerzen auftreten = lästig, aber harmlos. Schmerzen sind grundsätzlich ein Zeichen von Blasen Bildung.

Behandlungsverlauf

Nach 1 Woche sieht man ein verquollenes Gewebe, das nicht schön aussieht.

Je jünger die Haut, desto eher bildet sich unter dem verquollenen Gewebe eine Blase.

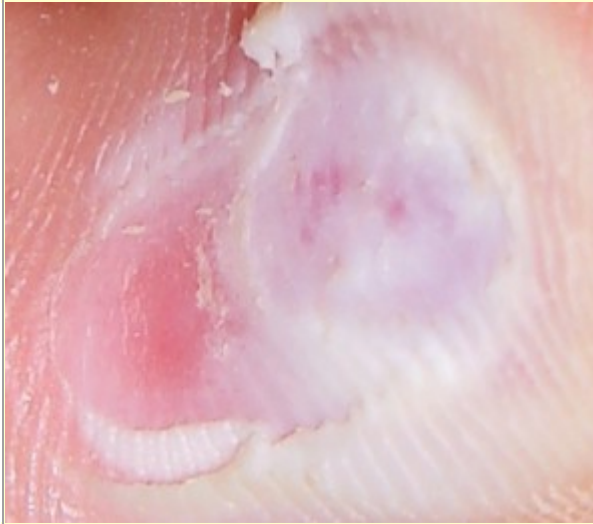
Bei Kindern und Jugendlichen ist bereits nach 5 Tagen eine Blasen Bildung zu erwarten, was dann beim Gehen recht schmerzhaft sein kann. Es lohnt sich in jedem Fall, die Blase *reifen* zu lassen. Die *braune Sосse*, die sich beim Anstechen der Blase entleert, ist aufgelöstes Gewebe und nicht Eiter wie fälschlicherweise oft vermutet. Wenn man in der Mitte noch einen kleinen *Zapfen*, einen Warzen Rest, sieht, dann muss nochmals eine Woche lang behandelt werden.

Trotz des grossen Haut Defekts bleiben mit dieser Methode nie Narben oder Schmerzen zurück.

Entzündliche Reaktionen sind selten: Therapie für 1-2 Tage unterbrechen und dann weiterfahren. Ev. einen nassgemachten Kamillen-Teebeutel auflegen.

Behandlungsdauer	Aussehen	
Nach 1 Woche Behandlung mit Plantarwarzen Salbe		
Nach 1 Woche Behandlung mit Plantarwarzen Salbe		
Nach 1 Woche Behandlung mit Plantarwarzen Salbe Teilentfernung mit dem Skalpell		
Nach 2 Wochen Behandlung mit Plantarwarzen Salbe Warze zentral gut sichtbar		

Nach 3 Wochen Behandlung
mit Plantarwarzen Salbe
Grund sauber, Warzen frei
Narben freie Abheilung



Nachbehandlung

	<p>1. Wahl: Schöllkraut (<i>Chelidonium majus</i>). Im Schöllkraut</p>
	<p>2. Wahl: Gartenwolfsmilch (<i>Euphorbia peplus</i>). Offiziell wird bei Warzen aber die Zypressen-Wolfsmilch angewendet (<i>Euphorbia cyparissius</i>). Die Wirkung der Wolfsmilch ist aber geringer als die des Schöllkrauts, weil ihr Virus hemmende Substanzen fehlen, die das Schöllkraut auszeichnen</p>
	<p>Gartenwolfsmilch - Nahaufnahme</p>
	<p>Nach Abschluss der Behandlung soll für 1-2 Tage etwas Thuja Saft aufgetragen werden: Thuja Nadeln mit einem Hämmerchen zerschlagen. Variante: Zerschlagene Thuja Nadeln während einer Nacht auf die Wund Fläche auftragen und abdecken. Warzen vertragen keinen Thuja Saft. Innerlich können unterstützend Thuja Tropfen in D30 verabreicht werden.</p>

Moderne, dermatologische Behandlungsmethoden:

- Stickstoff Behandlung
- Keratolyse mit Guttaplast und Verrumal Lösungen
- Bestrahlung mit WiRa (Wassergefiltertes Infrarot, Uni Jena, Fa. Heine Vertrieb: schmerzfrei und sehr erfolgreich
- Laser Therapie

Besprechen Sie sich mit Ihrem Arzt oder Dermatologen!